

## GBA-Newsletter Februar 2006

Der GBA-Newsletter erscheint zu Beginn eines jeden Monats; er informiert über Neuerscheinungen, Termine (Vorträge, Tagungen,...) und andere Aktivitäten der Geologischen Bundesanstalt.

## GBA-NEUERSCHEINUNG

### Geologische Karte von Salzburg 1 : 200.000

– Ein Gemeinschaftsprojekt der GBA und des Landes Salzburg

Koordination: Rainer Brauningl; Bearbeitung: Gerhard Pestal und Ewald Hejl unter Mitarbeit von Hans Egger, Dirk van Husen, Manfred Linner, Gerhard Mandl, Michael Moser, Jürgen Reitner, Christian Rupp und Ralf Schuster.

Das Kartengebiet deckt nicht nur das Bundesland Salzburg sondern auch einen Teil von SE-Bayern, das südwestliche Oberösterreich, die westliche Steiermark, Teile Nordwestkärntens und mehr als 50% der Fläche Osttirols ab und reicht vom äußersten NE Südtirols bis in das Unterinntal. Die Eckpunkte sind wie folgt anzugeben: Wasserburg in Bayern im NW, Sattledt in Oberösterreich im NE, der Hochgall (3436m) in der Rieserfernergruppe im SW und die Turracher Höhe im SE. Auf der Karte sind neben 223 geologischen Legendeneinträgen auch zwei Profilschnitte zu finden.

Die Erläuterungen sind in Arbeit; deren Erscheinen ist Ende 2006 resp. Anfang 2007 geplant.

LINK: [www.geologie.ac.at](http://www.geologie.ac.at) / GEOKARTEN

**PREIS:** Karte € 12.00 (zuzügl. Versandkosten)

Erhältlich an der GBA ([verlag@geologie.ac.at](mailto:verlag@geologie.ac.at)) beim Amt der Salzburger Landesregierung ([sagis@salzburg.gv.at](mailto:sagis@salzburg.gv.at) bzw. [michael.kupka@salzburg.gv.at](mailto:michael.kupka@salzburg.gv.at)) und im Buchhandel.

## GBA-TERMINE

**VORTRAG:** Dienstag, 14. Februar 2006, 15.00 Uhr

Alexander Wagini (Rohöl-Aufsuchungs AG), Kurt Wagner (OMV E&P GmbH) & Gerhard Letouzé (GBA): **Erdölreferat 2005 – Statistik und Aufschlussresultate der Firmen im abgelaufenen Jahr**

Ort: Vortragssaal der GBA, 1030, Neulinggasse 38

Details: [www.geologie.ac.at](http://www.geologie.ac.at) / GBA-AKTUELL / Vorträge

**NEUER SERVICE:** Besuchen Sie auch die an diesem Tag bis 15:00 geöffnete Bibliothek.

**VORTRAG:** Dienstag, 21. Februar 2006, 15.00 Uhr

**Karl Krainer** (Univ. Innsbruck). **Aktive Blockgletscher - Verborgenes Eis im Hochgebirge**

Ort: Vortragssaal der GBA, 1030, Neulinggasse 38

Details: [www.geologie.ac.at](http://www.geologie.ac.at) / GBA-AKTUELL / Vorträge

**NEUER SERVICE:** Besuchen Sie auch die an diesem Tag bis 15:00 geöffnete Bibliothek.

## **GBA-INFO & SERVICE**

### **Vitrine in der Auslage / Foyer der GBA**

Aus Anlass des EU-Ratsvorsitzes befindet sich in der Auslage der GBA eine Vitrine mit dem Titel „Schatzkiste EU“ mit Gesteinen, Mineralien, Fossilien aus den Mitgliedsstaaten der EU.

### **Ausstellung in der Bibliothek**

Derzeit befindet sich im Lesesaal der Bibliothek eine kleine Ausstellung mit Publikationen, die das Schaffen von **GEORGIUS AGRICOLA** (24. März 1494 - 21. November 1555) würdigen

Geöffnet: Während der Bibliotheksöffnungszeiten.

Info: [tillfried.cernajsek@geologie.ac.at](mailto:tillfried.cernajsek@geologie.ac.at)

### **Öffnungszeiten der Bibliothek**

Montag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00

Dienstag: 9.00 – 12.00

Mittwoch: 9.00 – 12.00

Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00

### **Todesfälle**

Die MitarbeiterInnen der Geologischen Bundesanstalt trauern um zwei ihrer ehemaligen Mitarbeiter; sie werden ihr Andenken stets ehrend bewahren.

#### **Traugott Erich GATTINGER** (20. September 1930 - 11. Jänner 2006)

Nach der Matura 1949 in Wels studierte Gattinger von 1949 bis 1953 an der Universität Wien Geologie (14. Juli 1953: Promotion Dr. phil.). Von 1954 bis 1956 und von 1957 bis 1959 war er an der Türkischen Geologischen Staatsanstalt (Ankara). 1956 und 1957 nahm er als Expeditionsgeologe im Dienste der Österreichischen Himalaya-Gesellschaft an einer Karakorum-Expedition teil. Am 1. Juli 1959 trat er in die Geologische Bundesanstalt ein. Nach Kartierungen im Salzkammergut übernahm er später Aufgaben in der Hydro- und Ingenieurgeologie. Ab 1978 war er Leiter der Hauptabteilung Angewandte Geowissenschaften und Vizedirektor. Ab 15. Februar 1983 war er Direktor der Geologischen Bundesanstalt bis zu seinem Übertritt in den dauernden Ruhestand am 31. März 1993.

#### **Benno PLÖCHINGER** (7. März 1917 - 31. Jänner 2006)

Nach der Matura 1938 in Wien leistete Plöchinger von 1939 bis 1945 Kriegsdienst. Von 1945 bis 1949 studierte er an der Wiener Universität Geologie. Von 1947 bis 1949 war er dort als wissenschaftliche Hilfskraft angestellt. Im März 1949 wurde seine Dissertation „Ein Beitrag zur Geologie des Salzkammergutes im Bereich von Strobl am Wolfgangsee bis zum Hang der Zwieselalm“ approbiert. 1949 war er als Auswärtiger Mitarbeiter für die GBA tätig, ehe er am 2. Mai 1950 in den Personalstand der GBA übernommen wurde. Plöchinger gehörte zu den „aktivsten Kalkalpen-Geologen seiner Generation“. Am 30. März 1982 wurde ihm der Titel „Professor“ verliehen; am 31. Dezember 1982 trat er in den dauernden Ruhestand über.

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Geologische Bundesanstalt, A-1030 Wien Neulinggasse 38, [www.geologie.ac.at](http://www.geologie.ac.at). Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Thomas Hofmann. Zweck des GBA-Newsletters ist die Information der Öffentlichkeit über aktuelle Produkte und Aktivitäten der Geologischen Bundesanstalt.